

ATTACKER

ALZENAU



Stadionzeitung des FC Bayern Alzenau | Saison 2020/2021 | Regionalliga Südwest | Ausgabe 7 | 12. Juni 2021



Foto: Phoenixns/Gettyimages.de

RÜCKBLICK AUF DIE VERRÜCKTESTE SAISON DER VEREINSGESCHICHTE

EINE SAISON IM ZEICHEN DES CORONA VIRUS

NÄCHSTES HEIMSPIEL:

12.06.2021

14.00 Uhr

Spielgegner:
SV Elversberg

Main-Echo
ARENA



Plakette fällig?

Kfz-Prüfstelle

Alzenau/Karlstein

HU täglich!

Ohne Voranmeldung
Auch samstags!

www.gtü-alzenau.de



Liebe Alzenauer Fußballfreunde,



der Rückblick und die Bilanz der Saison 2020/2021 fällt mir durch den sportlichen Abstieg nicht leicht. Irgendwie habe ich das Gefühl, dass wir (und da meine ich hauptsächlich die Trainer und Spieler unseres Regionalligateams), den Klassen-erhalt hergeschenkt haben. Klar war es, gerade durch die Corona Unbilden, für alle eine Riesenbelastung. Doch bei nur zwei Absteigern hätte die Mannschaft aufgrund ihrer fußballerischen Qualität den Klassen-erhalt einfach packen müssen. Die Probleme auf der Torhüterposition und bei dem Verwerten von Torchancen, waren auch durch recht überzeugende spielerische Auftritte leider nicht zu kompensieren. Es tut schon weh, wenn man weiß, mit welcher Energie und Leidenschaft wir zusammen mit unserem ehemaligen Trainer Angelo Barletta um den Aufstieg in die vierte Liga gekämpft haben. Mit bescheidenen Mitteln gegenüber der Konkurrenz hatten wir uns 2019 durch spektakuläre Spiele und Fußballschlachten gegenüber

Konkurrenten wie Barockstadt, Kassel, Völklingen und Stuttgarter Kickers durchgesetzt und unser »Traumziel« Regionalliga erreicht. Und der Start in die Viertklassigkeit verlief bombastisch. Durch Siege in Homburg, Saarbrücken und Offenbach erarbeiteten wir uns Respekt und zeigten, dass wir mithalten konnten. Dann kam der Wechsel von Angelo nach Offenbach und das Corona Virus.

Auch unter Angelos Nachfolger Artur Lemm versuchten wir, weiterhin der hungrige und fleißige Underdog zu bleiben. Dies gelang auch bis zur Corona bedingten Spielunterbrechung im Oktober 2020. Mit dem behördlich angeordneten Wechsel ins hessische Exil nach Walldorf verloren wir unseren bis dahin gelebten Spirit. Die unter Angelo Barletta eingeführte Professionalität ging verloren. Anstatt der gewohnten wöchentlich sechs Trainingseinheiten gab es bedingt durch das Trainingsverbot in Alzenau nur noch drei Trainingseinheiten pro Woche. Schleichend nahm das Unheil seinen Lauf. Die Sicherheit der Spieler ging verloren. Enge Spiele wurden nicht mehr gewonnen, individuelle Fehler häuften sich, eine spielerische Linie war nicht mehr zu erkennen. Die Stimmung sank in den Keller.

Nach dem Trainerwechsel von Artur Lemm zu Fabian Bäcker verbesserte sich zwar der spielerische Gesamteindruck, doch die Qualität für die besonderen Momente kam nicht mehr zurück. Im Tor verursachten die Nachfolger von Daniel Endres regelmäßig spielentscheidende Patzer und verhinderten so die überlebenswichtigen Erfolgserlebnisse. Und vor dem gegnerischen Tor fehlte einfach die Kaltschnäuzigkeit eines

Bari, Öcer, Selistha oder Firat, um der Mannschaft die Sicherheit durch die eigenen Treffer zu geben. So reichte es leider nur zu dem einzigen, wenn auch spektakulären Erfolgserlebnis im Hessenpokalviertelfinale gegen Kickers Offenbach.

Wahrscheinlich hätten wir Verantwortliche durch mehr Mut und Risiko auf dem Transfermarkt entscheidend eingreifen können. Doch wir wollten aufgrund der zu erwartenden Mindereinnahmen durch die Corona Pandemie einfach nicht das Risiko einer größeren Verschuldung oder gar Zahlungsunfähigkeit eingehen. Sicher wird in verschiedenen Vereinen, gerade in den Profiligen, eine solche finanzielle Herausforderung über Darlehen und höhere Kreditrahmen gelöst, dafür aber die Handlungsfähigkeit in den kommenden Jahren eingeschränkt. Diese Hypothek wollten wir unseren Vereinsmitgliedern und den nachfolgenden Generationen aber nicht aufbürden. Somit müssen wir uns wieder auf die

Hessenliga einstellen. Der Umbruch im Mannschaftsgefüge ist schon eingeleitet. Sehr viele Spieler werden uns auf der Suche ihres Glücks im Profibereich verlassen. Neue hungrige Spieler aus der Umgebung freuen sich auf Ihre Chance, mit Alzenau in der Hessenliga zu spielen. Daher gilt es, unseren »ehemaligen« Akteuren für ihren Einsatz zu danken und auf Wiedersehen zu sagen. Gleichzeitig begrüßen wir unsere neuen Spieler herzlich in Alzenau und freuen uns auf die kommende Zeit mit unserem zukünftigem Trainerteam Peter Sprung und Murat Özbahar. Wir alle sind gespannt auf den Start im hessischen Oberhaus. Eine Entscheidung, wann und in welcher Form die Saison 2021/2022 startet, steht noch aus.

Bleiben Sie uns auch in der Hessenliga treu.

Ihr
Andi Trageser



Am Samstag nach dem Schlusspfiff gegen Elversberg endet unsere zweijährige Regionalligazugehörigkeit. Sie begann im Sommer 2019 mit einem Sieg in Homburg und endet hoffentlich mit einem Sieg gegen deren saarländischen Konkurrenten Elversberg. Zwischendurch lagen Highlights wie der Sieg am 01.11.2019 in Offenbach.

DER SAISONRÜCKBLICK IN BILDERN

Wenns um Qualität geht

Herholz[®]

Türen vom Fachmann

SCHREINEREI
Kresslein

Gutenbergstr. 3 • 63755 Alzenau

Tel. +49 60 23/94 89 60

Fax +49 60 23/94 89 89

info@kresslein.de

www.kresslein.de

Glastüren, Zimmertüren,
Haustüren, Einbaumöbel

Besuchen Sie unser Türenstudio!



Vorbereitungen

Ein verjüngtes und finanziell der Corona Situation angepasstes Team zeigte in der Vorbereitung tolle Leistungen und bestach mit vielen Siegen. Am Ende der Vorbereitung verletzten sich beide eingeplanten Stammtorhüter langwierig. Kurz vor dem Saisonauftakt wurde drei weitere Torhüter verpflichtet.



gelungener Saisonauftakt

Bayern verbietet aufgrund des Infektionsgeschehens Heimspiele. Die ersten vier Saisonspiele mussten wir auswärts antreten. Mit 2:0 siegten wir zum Auftakt bei RW Koblenz. Nach sechs Spielen hatten wir 13 Zähler auf dem Konto.

Zwischenzeitlich hat die bayerische Staatsregierung Heimspiele, sogar mit bis zu 400 Zuschauern, in Alzenau erlaubt. Gegen Steinbach-Haiger findet Ende Oktober vorerst das letzte Heimspiel statt. Aufgrund eines bundesweiten Corona-Lockdowns herrscht erstmal Stillstand. Das Spielgeschehen wird bis auf die drei Bundesligen landesweit eingestellt. Die Regionalliga West wird als Profiligen eingestuft. Die Vereine erhalten staatliche Zuschüsse und spielen weiter. Einige Profiklubs aus der Regionalliga Südwest sehen das ähnlich und fordern vehement die Fortsetzung des Spielbetriebes, auch ohne Zuschauer und staatliche Hilfen. Ein Riesenstreit entbrennt zwischen Kickers Offenbach und den Amateurvereinen. Es wird mit Rechtsstreit gedroht. Einige Landespolitiker geben dem Ansinnen der Profiklubs nach und spätestens als die Regierung von Rheinland-Pfalz dem Druck nicht standhält wird die Regionalliga Südwest kurzum zur Profiligen erklärt. Auch der FC Bayern Alzenau wird über Nacht vom Amateurklub zum Profiverein.



Letztes Heimspiel vor Corona Unterbrechung



Verkorkster Jahresauftakt und Trainerwechsel

Der Start ins neue Jahr ging völlig in die Hose. Anstatt sich ein Punktepolster zuzulegen, gelang kein Sieg mehr. Die Mannschaft wirkte immer mehr verkrampt und verunsichert, Trainer Artur Lemm gereizt und überlastet. Nach nur sieben Punkten aus 15 Spielen trennte man sich von Trainer Artur Lemm.



Fabian Bäcker übernimmt, der sportliche Erfolg blieb aus

Unser Ex-Spieler Fabian Bäcker sollte als unverbrauchtes Gesicht für einen Stimmungsumschwung im Team und Umfeld sorgen. Unglückliche und haarsträubende Torwartfehler verhindern eine Aufholjagd. Durch acht bestätigte Coronafälle wurde das Team für zwei Wochen in Quarantäne geschickt. Danach acht englische Wochen in Folge. Auch die Stürmer zeigten Nerven und vergaben klarste Torchancen. Der Abstieg wurde nach der Heimmiederlage gegen Schott Mainz, trotz nur noch zweier Absteiger, besiegelt.



Exil in Walldorf und Sieg beim Spitzenreiter

Das Viertligaprofitum interessiert aber die Politiker in München nicht und wir sind als einziges der 22 Teams vom Spiel- und Trainingsbetrieb ausgenommen. Nach langem Hin und Her finden wir ein Trainingsexil im hessischen Walldorf. Dort dürfen wir nicht nur trainieren, sondern müssen auch die beiden Heimspiele gegen Ulm und Homburg bestreiten. Zwei Tage vor Weihnachten gewinnen wir völlig überraschend mit 1:0 beim Spitzenreiter SC Freiburg.



Jihad Boutakhrit und Robert Schick stehen nicht mehr zur Verfügung

Unser bis dato erfolgreichster Stürmer Jihad Boutakhrit wechselt in der Winterpause, aufgrund des Drucks seiner Berateragentur, zur TSG Hoffenheim II und Führungsspieler Robert Schick muss aufgrund eines Hüftschadens seine Karriere beenden. Nachdem Anfang Januar auch die bayerische Staatsregierung ein Einsehen mit unserer verzwickten Situation hatte und wir wieder eine Trainings- und Spielgenehmigung in Alzenau erhielten, wuchs die Zuversicht, sich sportlich zu stabilisieren und in den sechs Heimspielen im Januar und Februar die Basis für den sportlichen Klassenerhalt zu legen.



Pokalsensation gegen Kickers Offenbach und Pech in Steinbach-Haiger

Im Gegensatz zur Punktrunde siegte unser Team im Hessenpokalviertelfinale gegen den Drittligaaspiranten Kickers Offenbach. Leider wurde dann zwei Wochen später nach einer tollen Leistung in Steinbach-Haiger das Hessenpokalfinale knapp verpasst.

Unsere Bayern sind »On Fire«!
WIR glauben an unsere Jungs und eine erfolgreiche Regionalligasaison.
Und WIR entwickeln Ihre Teams!

Roger Kihn Development & Training

Hemsbach 108 | 63776 Mömbris
 Mobil +49 (0) 173 3030 002
 mail@rogerkihn.de | www.Rogerkihn.de



Organisation | Führung | Team | Persönlichkeit



Der FC Bayern Alzenau sagt Danke und wünscht Euch alles Gute

Verabschiedung von 28 Spielern und vier Trainern zum Ende der Saison

Mit dem Heimspiel heute gegen das Spitzenteam SV Elversberg endet für viele Spieler und Trainer die Zeit bei unserem FC Bayern Alzenau. Es ist müßig darüber zu befinden, warum wir das sportliche Ziel Klassenerhalt nicht erreicht haben. Die

Spieler und das jeweilige Trainerteam haben die Herausforderung der Mammut-saison angenommen, teilweise überragende Leistungen gezeigt und sich trotz der außergewöhnlich hohen Belastung vor allem menschlich einwandfrei benommen. Dafür gebührt

ihnen allen ein großes Dankeschön. Einige waren nur kurz bei uns, andere schon mehrere Jahre. Einige haben sich in den Fokus der Profiteams gespielt, andere werden wir in der neuen Saison in der Hessenliga wiedersehen. Egal wie die Zukunft jedes Einzelnen

weitergeht, wir wünschen jedem, vor allem beste Gesundheit und viel Glück auf dem weiteren Lebensweg.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen unsere »ehemaligen« Spieler und Trainer nochmal kurz darstellen.



Bilal Jomaa Zabadne, 22 Spiele



Julian Bauer, 12 Spiele



Leonel Mballa Mvogo, 8 Spiele



Niklas Reichel, 0 Spiele

DANKE!

an vier Torhüter



Seit Jahrhunderten in aller Munde.

URIG, KERNIG, ECHT.

Ihr Raum zum Genießen

- Duschabtrennungen Standard- und Maßanfertigungen
- DekoBoards + Spiegel
- Innovative Technik
- Ansprechendes Design
- Große Ausstellung

Kostenloser Beratungs- und Aufmaßservice



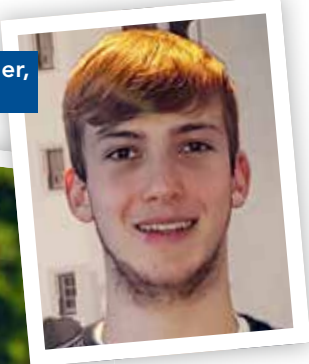
NECK DUSCHEN
Große Auswahl. Beste Preise.

seit 1998 Innovation bis ins kleinste Detail

Telefon: 0 60 28 / 40 44 - 0
Ringstraße 69 • 63843 Niedernberg

www.neck-duschen.de

Nils Kohlbacher,
10 Spiele



DANKE!

für eine Saison
beim FC Bayern Alzenau

Henok Teklab,
38 Spiele, 5 Tore



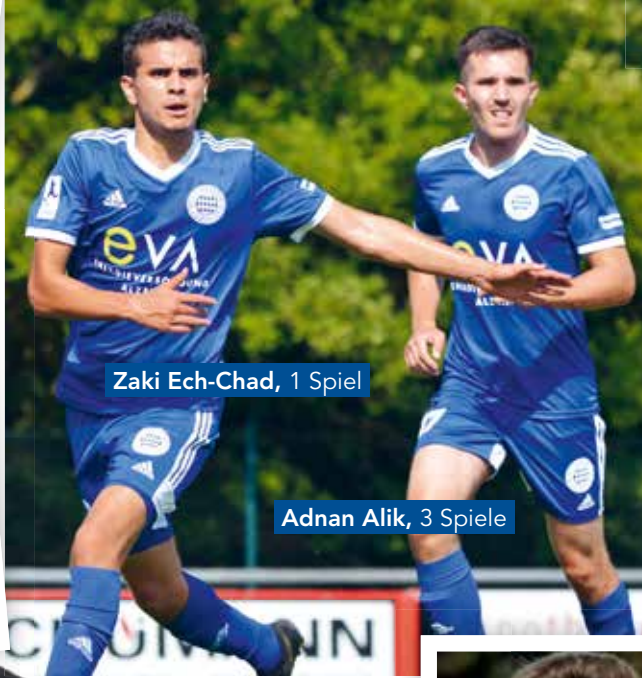
Justin Kabuya, 5 Spiele



Teksen Ünüz, 0 Spiele



Zaki Ech-Chad, 1 Spiel



Adnan Alik, 3 Spiele

Adin Ferizovic,
8 Spiele



Nelson Mandela
Mbouhom, 4 Spiele



Dominik Crljenec,
41 Spiele



Aret Demir, 24 Spiele



Pedro Morais, 20 Spiele



Besmir Haliti, 17 Spiele



Viel Erfolg
wünscht

MÜLLER
KRAFTFAHRZEUG
SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO

Siemensstraße 10a · 63755 Alzenau
Tel. 0 60 23 / 22 77 · Fax 0 60 23 / 68 13
kfz-sv.mueller@t-online.de

DANKE!

für eine Saison
beim FC Bayern Alzenau



Lukas Mazagg, 21 Spiele



Umar Saho, 16 Spiele

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE
WEG ZUM
NEUEN BAD**

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

* DIE ERLEBNISAUSSTELLUNG RUND UM DIE MODERNE
HAUSTECHNIK, BERATUNG UND VERKAUF BIS HIN ZUM
KOMPLETTSERVICE VON PROFIS AUS DEM FACHHANDWERK.

ELEMENTS ALTENSTADT
HELMERSHÄUSER STRASSE 11
63674 ALTENSTADT
T +49 6047 809-239
ALTENSTADT@ELEMENTS-SHOW.DE

* ELEMENTS-SHOW.DE



Fabian Bäcker



Murat Kurtulus

Artur Lemm

DANKE!

an drei Trainer

**Stadionzeitung
Bayern Alzenau**

Herausgeber: FC Bayern
Alzenau 1920 e.V.
Rodenbacher Str. 35,
63755 Alzenau

Redaktion:
Andreas Trageser, Toni Ritter

Fotos: Andreas Trageser

**Gesamtherstellung,
Druck und Verteilung:**
Verlag und Druckerei
Main-Echo GmbH & Co. KG,
Weichertstr. 20,
63741 Aschaffenburg



IMPRESSUM

FELIX BENAD
GmbH
Wasserschadensbehebung

▼ Bautrocknung ▼ Thermografie ▼ Leckortung

Tel.: 0 60 29 / 99 40 02

**Rundum-Betreuung
beim Wasserschaden**

- Schnelle Schadenshilfe
- Professionelle Schadensanalyse
- Schadensbegrenzung und -beseitigung
- Gesamtes Trocknungsmanagement

Wir helfen!





Nils Fischer,
36 Spiele 10 Tore



Marco Ferukoski, 40 Spiele, 3 Tore



Daniel Haritonov, 19 Spiele, 1 Tor



Jihad Bouthakrit,
27 Spiele, 7 Tore



Mahdi Mehnatgir,
23 Spiele, 5 Tore

Schick Robert,
26 Spiele, 4 Tore

Wir sind „Feuer und Flamme“
für den FC Bayern Alzenau



Alfons BERGMANN
Kachelöfen & Kamine - Design & Bau
www.kachelofendesign-bergmann.de

DANKE!

für zwei Spielzeiten
beim FC Bayern Alzenau

**AUS SPORTLICHER LEISTUNG
WIRD LEISTUNGSSTARKER
SPORT**

Gemeinsam für hier:
Die EVA unterstützt den Fußballverein
FC Bayern Alzenau.



eVA

www.eva-alzenau.de

**DER
Sittinger**

Max-Planck-Str. 8 • 63755 Alzenau
Telefon: 06023 310850
www.sittinger-alzenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Sa: 9.00 bis 20.00 Uhr
durchgehend geöffnet



Besuchen Sie uns auf Facebook **UNTER**
Der Sittinger/Getränkefachhandel

**Ihr freundlicher
Getränkefachmarkt**



Bierspezialist

DANKE!

an fünf »Urgesteine« die mit uns den Weg vor drei Jahren von der Hessenliga in die Regionalliga gegangen sind

Lieber Kreso, lieber Patrick, lieber Kubi, lieber Marvin und lieber Birger,

Ihr wart bei einem, wenn nicht dem größten Erfolg in der Vereinsgeschichte von Bayern Alzenau als Protagonisten live dabei. Mit und durch Euch hat sich der FC Bayern Alzenau regional als Marke etabliert und eine tolle Erfolgsgeschichte geschrieben. Nun trennen sich unsere Wege, jeder sucht eine neue Herausforderung. Was bleibt und uns für immer verbindet, sind die gemeinsamen Erinnerungen an die großen Erfolge der letzten Jahre. Das denkwürdige Hessenligasaisonfinale in Gießen, der Aufstieg in der Relegation gegen die Stuttgarter Kickers, die Siege in Saarbrücken und bei den Offenbacher Kickers. Für diese unvergessenen Erlebnisse nochmal vielen Dank.

Tschüss und bis bald mal wieder!



Aufstieg



Birger Naß



Marvin Gärtner,
3 Spiele



Kubilay Cetin, 36 Spiele, 7 Tore

Kreso Ljubicic, 57 Spiele, 7 Tore

Patrick Kalata, 113 Spiele, 13 Tore

f.a.n. frankenstolz

Direkt vom Hersteller!

Kissen - Decken - Matratzen - Lattenroste - Topper - Polsterbetten - Boxspringbetten

Industriestraße 1-3, 63814 Mainaschaff • Mo. - Fr. 09:30 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 17:00 Uhr • Tel. 06021 / 708 131 • www.frankenstolz.de

